



Wenn ich meinen Weg nicht mehr sehe

„... und er wird seinen Weg erfolgreich beenden.“

(Jesaja 48,15)

Es wird Herbst. Die Nächte werden länger und auch kühler, der Regen kehrt zurück. Besonders in den Morgenstunden liegt dann immer wieder dichter Nebel über den Straßen und Feldern. Für Menschen, die mit dem Auto unterwegs sind, ist das alles andere als romantisch. Nässe und Nebel bergen Gefahren. Die Sicht ist eingeschränkt, der Gegenverkehr blendet. Selbst vertraute Wege offenbaren ihre Tücken.

Das graue neblige Wetter macht vielen Menschen zu schaffen. Mag man auch noch so sehr über die Sommersonne gestöhnt haben, bald wird ihr Licht vermisst. Dann kann es geschehen, dass der Alltag grau wird und die Stimmung sich eintrübt. Die Lust, etwas zu unternehmen, schwindet. Nicht nur die Wege draußen, auch die innere Orientierung verliert sich im Nebel.

Gott weiß sehr genau um unsere Befindlichkeiten, das Auf und Ab der Gefühle, Wünsche und Hoffnungen. Nicht umsonst gibt er immer wieder die Zusicherung, der Gott unserer Wege zu sein und uns zur Seite zu stehen. Im Nebel ist das Ziel nicht zu sehen. Eile und Hetze werden sinnlos, Innehalten bringt weiter. So ist das Gesichtsfeld eingeschränkt, aber der Gehörsinn wird geschärft. Nach außen wie nach innen. Gelegenheit, Gott neu zu vertrauen.

Impulse

- Ob bei Sonne oder verhangenem Himmel: Der Herbst ist die Zeit der Farben. Entdecken und genießen Sie, wie die Natur sich bunt kleidet.
- Die Natur bereitet sich langsam auf die Winterruhe vor. Lassen Sie sich von diesem Ruhig-werden berühren.
- Der Herbst ist die Zeit der Ernte. Lassen Sie sich von Dankbarkeit über die Gaben der Schöpfung erfüllen.

Diese Spur wurde Ihnen gelegt von Dr. Christoph Klock

Bild: lilac @ pixelio.de

Eine gesegnete Woche wünschen Ihnen Ihre Spurenleger

Nikola Beth, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Angela Gessner, Ulrike Hofmann, Dr. Christoph, Klock, Heinz Lenhart, Elisabeth Prügger-Schnizer, Eva Reuter, Heiko Ruff-Kapraun und Dr. Hans Jürgen Steubing

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt